

# Viehverkehrsschein / Lieferschein <sup>1</sup>

(Gemäß VO (EG) Nr. 853/2004, Anhang II, Abschnitt III / gilt gleichzeitig als TRANSPORTBESCHEINIGUNG gemäß VO (EG) Nr. 1/2005 sowie Tiertransportgesetz 2007)



Version 2021/Auflage 1

**VERBLEIBT BEIM LANDWIRT**

LANDWIRT / BESTANDSBETRIEB	
LFBIS-Nr.:	2 8 1 2 1 3 1
Vollständiger Name und Anschrift:	Max Mustermann
	Musterstrasse 1
	A-5751 Musterdorf
Tel.Nr.:	0664/12345678
E-Mail:	ezg@rinderzuchtverband.at
<b>ANGABEN ZUR VERMARKTUNG</b> – Zutreffendes ankreuzen:	
<input type="radio"/> AMA-Gütesiegel <sup>2</sup>	<input checked="" type="checkbox"/> zert. GVO-freie Fütterung <sup>4</sup>
BIO <sup>3</sup>	<input type="radio"/>
	(Kontrollstellencode)
<b>BETREUUNGSTIERARZT</b> – Name, Anschrift, Tel.Nr.:	
	Dr. Mustermann
	Musterstrasse 1, A-5751 Maishofen

ZWISCHENHÄNDLER	
LFBIS-/AMA-Klienten-Nr.:	1 0 6 6 8 6 8 4
Name und Anschrift:	Erzeugergemeinschaft Salzburger Rind GmbH
	Mayerhoferstraße 12, A-5751 Maishofen

TRANSPORTEUR	
LFBIS-/AMA-Klienten-Nr.:	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Name und Anschrift:	
Wenn zutr. ankreuzen: <input checked="" type="checkbox"/> = Landwirt (Eigenanlieferung) <input type="checkbox"/> = Zwischenhändler (s.o.)	

KÄUFER	
LFBIS-/AMA-Klienten-Nr.:	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Name und Anschrift:	

<b>ANGABEN ZUM TRANSPORT</b>	
Verladeort/ -land:	Musterdorf/Österreich
Transportbeginn:	08:00 Uhr
Letzte Fütterung / Tränkung:	07:30 Uhr
KFZ-Kennzeichen:	ZE-102-NN
Entladeort/ -land:	Bergheim
Vorauss. Beförderungsdauer in h:	1 h

Lfd.Nr.	VOLLSTÄNDIGE OHRMARKEN-NR.	SCHLACHTUNG	KATEGORIE Stier, Ochs, Kuh, Kalbin, Kalb (w/m), Jungrind	GEBURTS-DATUM	GEBURTSLAND <sup>5</sup>	LÄNDER DER AUFUZUCHT MAST <sup>5</sup>	EINSTELL-DATUM (Zukaufsdatum)	RASSE (Kreuzung)	NÄHERE ANGABEN z. B. BIO, zert. GVO-freie Fütterung, Impfung <sup>6</sup> , offene Wartezeit <sup>7</sup>
z. B.	AT 399 291 411	<input checked="" type="checkbox"/>	Kuh	12.01.2018	AT	AT	02.05.2020	Fleckvieh (FV)	
1	AT 123 456 789	<input checked="" type="checkbox"/>	Kuh	15.12.2018	AT	AT	13.04.2019	FV	M-Rind /GTP
2	AT 789 456 123	<input checked="" type="checkbox"/>	Kuh	15.03.2017	AT	AT		FV	M-Rind / zert. GVO-frei
3		<input type="checkbox"/>							
4		<input type="checkbox"/>							
5		<input type="checkbox"/>							
6		<input type="checkbox"/>							
7		<input type="checkbox"/>							
8		<input type="checkbox"/>							

Jeder Unterfertiger bestätigt mit seiner Unterschrift, dass er berechtigt ist, die ihn betreffenden Angaben zu machen, diese der Wahrheit entsprechen sowie die rückseitig angeführten Erklärungen und Bedingungen – insbesondere die Tierverwendung – zustimmend zur Kenntnis genommen wurden und die Erfüllung der obliegenden Pflichten gewährleistet wird. Es wurden bei der letzten Lieferung vom amtlichen Tierarzt des Schlachthofs keine zum Schutz der öffentlichen Gesundheit relevanten Abweichungen zurückgemeldet.

01.04.2022 Max Mustermann

Datum, Unterschrift  
Landwirt / Bestandsbetrieb

01.04.2022 EZG Salzburger Rind GmbH

Datum, Unterschrift  
Zwischenhändler / Transporteur

Datum, Unterschrift  
Käufer

1 Als Auftriebsschein verwendbar. Bei Auftrieben im Rahmen von Versteigerungen bzw. Viehmärkten ist nur ein Tier pro Viehverkehrsschein anzugeben.  
 2 Beim AMA-Gütesiegel muss ein gültiger Erzeugervertrag der Richtlinie „Rinderhaltung“ mit der AMA-Marketing GesmbH abgeschlossen sein.  
 3 Anerkannter BIO-Betrieb mit gültigem Kontrollvertrag.  
 4 Tiere wurden mindestens 12 Monate GVO-frei gefüttert.  
 5 Es sind alle internationalen Abkürzungen (z. B. AT für Österreich) aller EU und Nicht-EU-Staaten der Aufzucht, Mast etc. anzugeben.  
 6 Angabe des letzten Impfdatum – verpflichtend bei Blauzungenkrankheit (BT), Rauschbrand (RB), Milzbrand (MB), Tollwut (TW).  
 7 Bei Tieren mit offener Wartezeit ist gemäß Abgabebeleg das Ende der Wartezeit sowie der Name des Arzneimittels anzugeben (Schlachttiere nur nach abgelaufener Wartezeit).